

Zeitschrift: Zivilschutz = Protection civile = Protezione civile
Herausgeber: Schweizerischer Zivilschutzverband
Band: 40 (1993)
Heft: 10

Rubrik: Marktnotizen = Notices du marché = Notizie del mercato

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften auf E-Periodica. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen sowie auf Social Media-Kanälen oder Webseiten ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. [Mehr erfahren](#)

Conditions d'utilisation

L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. La reproduction d'images dans des publications imprimées ou en ligne ainsi que sur des canaux de médias sociaux ou des sites web n'est autorisée qu'avec l'accord préalable des détenteurs des droits. [En savoir plus](#)

Terms of use

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. Publishing images in print and online publications, as well as on social media channels or websites, is only permitted with the prior consent of the rights holders. [Find out more](#)

Download PDF: 11.02.2026

ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, <https://www.e-periodica.ch>



Neue Produktelinie von Elcalor

«Wasser ist unser Element», heißt der seit einem Jahr gültige Leitsatz der Elcalor AG. Der ehemalige Marktleader für Elektrokochherde, Elektroboiler und Wärmespeicher ist zwar nach wie vor führender Anbieter von Wassererwärmern, seinen Aktionsradius hat er aber unzweideutig in Richtung Wasser ausgedehnt.

So bietet er heute dem Installateur Elektroboiler und Zubehör für die Wassererwärmung sowie Systeme für die Wasserreinigung an. Der Weg zur Ausweitung des Sortiments drängte sich durch das bestehende Angebot direkt auf. Deshalb ist nicht verwunderlich, dass die dynamischen Aarauer ihr Verkaufsprogramm durch

eine für die Baubranche interessante Produktelinie ausbauen. So nahmen sie kürzlich ein vollständiges Sortiment an normierten und standardisierten Abflussrohren samt deren Formstücken in ihr Angebot auf. Damit drängen sie ungestüm in einen Markt, der bis heute eindeutig von Geberit beherrscht worden ist.

Das neue System an zusammenbaubaren Rohren für den Wasserabfluss heißt Coestilen. Rohre und Formstücke in vielen Dimensionen werden im Spritzgussverfahren aus Polyäthylen zu Teilen mit einer besonders hohen Elastizität, Stabilität und Unempfindlichkeit hergestellt. Coestilen wurde bereits von allen wichtigen Testinstituten Europas ausgezeichnet und ist auch in der Schweiz vom SSIV für Mischinstallationen zugelassen worden. Coestilen kann aus diesem Grund sämtliche Konkurrenz-

produkte ergänzen oder substituieren.

Das neue Elcalor Coestilen lässt sich mit den gleichen Werkzeugen, Geräten und Maschinen bearbeiten wie sie beispielsweise für Geberit oder Wavin verwendet werden. Auch sind Rohre und Teile der einzelnen Fabrikate problemlos miteinander zusammenbau- und verschweißbar. Diese Kombinierbarkeit ist für den Installateur wie auch für den Bauherrn interessant. Da der Markt an Wasserabflussrohren auf der Angebotsseite seit Jahren kaum mehr Impulse erhalten hat, wird Coestilen von Elcalor jetzt einiges in Bewegung setzen.

Information:

Elcalor Wärmetechnik AG
Bleichemattstrasse 32
5001 Aarau
Telefon 064 27 81 11
Telefax 064 27 81 00

Basis: Software für den Zivilschutz

Weil Katastrophen an den Grenzen nicht halt machen, hat «Basis» die zurzeit wohl umfangreichste Katastrophenschutz-Software Europas für Feuerwehr, Zivilschutz, Polizei und Rettungsdienste den Sprung über die Grenze vom Nachbarn Deutschland in die Schweiz gewagt.

«Basis» hat einen modularen Aufbau. Es kann den Bedürfnissen bezüglich Grösse und Umfang angepasst zusammengestellt werden. Dadurch ist auch eine Einführung möglich, die stufenweise über eine gewisse Zeitspanne erfolgt. Schnittstellen zu bestehenden Datenbeständen (z. B. Einwohneramt) und andern Programmen werden projektbezogen individuell erstellt. Mit der Windows-Benutzeroberfläche ist die hohe Bedienerfreundlichkeit gewährleistet und der Schulungsaufwand verringert sich. «Basis» umfasst eine ganze Anzahl von Modulen.

Hauptmodul: Adress- und Kommunikationsdaten verwalten, Listen erstellen, Zugang zu

allen angeschlossenen Modulen, Aufruf von andern Windows-Pgm's und -Routinen, Zugriffsschutz, Systemroutinen, Arbeits- und Datenaustauschprotokolle, Texteditor, kontextbezogenes Hilfesystem.

Feuerwehrverwaltung: Eine zusammengefasste Lösung, die von den nachfolgend beschriebenen Modulen eine Teilmenge enthält, so dass es für kleine bis mittlere Feuerwehren als Gesamtlösung passt. Der Ausbau zu den im folgenden beschriebenen, ausführlichen Modulen ist gewährleistet.

Mannschaftsverwaltung: Mannschaftskartei, Lehrgangverwaltung, Leistungsabzeichen, Beförderungen, pers. Artikel und Ausrüstungsverwaltung, Musterschreiben mit automatischem Einfügen der Adresse, Serienbriefe, Etiketten, Datenexport, Datenaustausch, zum Beispiel von «Basis» zu «Basis».

Material- und Geräteverwaltung: Komplexes Lager- und Verwaltungssystem für Materialien, Fahrzeuge und Geräte,

Bestellisten, Prüf- und Wartungsdaten, Stichwortverzeichnis, Datenaustausch und -übertragung.

Alarmplanbearbeitung: Verwalten von Gemeinde- und Ortsdaten, Objekt-, Strassen- und Wasserstrassenplänen, Stärkemeldungen, Datenaustausch, Basis des Modules Alarmierung.

Alarmierung: Für ständig besetzte Einsatzzentralen oder nachalarmierende Stellen, vollautomatischer oder manueller Ablauf der Alarmierung, mehrere Einsätze gleichzeitig, Nach- und Einzelalarmierung, Probealarmierung, umfangreiche Einsatzprotokolle, berücksichtigt alle Einheiten, Objekte, Geräte, Ausrüstungsgegenstände.

Einsatzstatistik: Verwaltung aller Einsatzberichte, Anzahl Schadensfälle und Einsätze, Stunden- und Schadenssummen-Auswertungen, Datenverdichtungen, 2D- oder 3D-Darstellungen als Tabellen-, Säulen- oder Tortendiagramme.

K-Plan: Verwaltung der personen-, fahrzeug-, geräte- und materialbezogenen Katastro-

phenschutzpläne, Stichwortverzeichnis, Verteilerlisten, umfangreiche Gruppierungen, offizielle Formulare, Datenaustausch.

Kommunikation (enthält ein RVS-COM für Windows): Analog- und Digitalleitungsnetze (ISDN), Verteilerlisten, Dateien- und Nachrichtenversand, Telefon, Fax, VTX, Export-Dateienversand- und -empfang, Ferneinschaltung des Computers, vollständige Protokollierung.

Gefahrenstoff-Schnellinformation GSI: Hat mehr als 26000 Suchbegriffe, mehr als 2700 Stoffdatenblätter und liefert schnell und sicher die benötigten Daten. Suche nach Stoffname, Synonym, UN- und CAS-Nummer, Kurzübersicht, Detailauskunft, der Updateservice hält die Datenbank immer auf dem neuesten Stand.

Information:

Bühler MVS
Obertor 14
8402 Winterthur
Telefon 052 212 82 00
Telefax 052 212 59 34